

pewag



DE	Gebrauchsanleitung pewag peCLAMP pro Sicherheits-Hebeklemmen VCP, VUP
EN	Owner's Manual pewag peCLAMP pro safety plate lifting clamp VCP, VUP
FR	Mode d'emploi pinces de levage de sécurité pour plaques pewag peCLAMP pro VCP, VUP
NL	Gebruikershandleiding pewag peCLAMP pro veiligheidsplatenhijsklem VCP, VUP
IT	Traduzione del manuale d'uso originale dei morsetti di sollevamento di sicurezza pewag peCLAMP pro VCP, VUP

DE

Lesen Sie die Gebrauchsanleitung vor Benutzung des Produkts sorgfältig durch.
Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Zulieferer.
Die Gebrauchsanleitung dient während der gesamten Lebensdauer des Produkts als ständige Informationsquelle.
Für Hinweise oder Anmerkungen zur Verbesserung des Inhalts dieser Gebrauchsanleitung sind wir dankbar.
Aufgrund kontinuierlicher Forschungs- und Entwicklungsprozesse behalten wir uns technische Änderungen und/oder Änderungen äußerlicher Merkmale der Lastaufnahmemittel vor.

EN

Please read the safety instructions of this owner's manual carefully before using the safety lifting clamp.
In case of any doubts, please refer to your dealer.
Our manuals are intended to be a reference source throughout the lifetime of your product. We appreciate any suggestions, and/or comments regarding this manual.
Due to continuing research and development activities, product specifications are subject to change without notice.

FR

Lisez attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser la pince.
En cas de doute: demandez conseil à votre fournisseur.
Nos modes d'emploi ont pour but de servir de référence durant la durée de vie de votre produit.
Nous apprécions les suggestions et/ou les remarques concernant ce mode d'emploi.
En raison des activités continues de recherche et de développement, les spécifications techniques et l'apparence des pinces peuvent être changés sans avis préalable.

NL

Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door, nog voordat u de hijsklem gebruikt.
Bij twijfel raadpleeg uw leverancier!
Deze gebruikershandleiding is bedoeld als referentiebron gedurende de levenscyclus van uw product.
Commentaar en op- of aanmerkingen met betrekking tot de inhoud van deze handleiding wordt op prijs gesteld.
In verband met voortdurende onderzoeks- en ontwikkelingsactiviteiten, kunnen technische specificaties en/of uiterlijke kenmerken van de hijsklemmen zonder voorafgaande kennisgeving gewijzigd worden.

IT

Si prega di leggere con attenzione le istruzioni per l'uso riportate nel presente manuale operativo prima di utilizzare il morsetto di sollevamento.
In caso di dubbi, si prega di contattare il proprio fornitore.
I nostri manuali sono da intendersi come ausilio di riferimento per tutta la durata del prodotto.
Apprezziamo qualsiasi suggerimento e/o commenti riguardanti il presente manuale.
A seguito delle continue attività di ricerca e sviluppo, le specifiche del prodotto sono soggette a modifiche senza preavviso.

Gebrauchsanleitung für pewag peCLAMP pro Sicherheits-Hebeklemmen VCP, VUP

DE

Inhalt

1. Allgemeines	3
2. Funktionsbeschreibung	3
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Sicherheitsvorschriften	4
5. Heben	5
6. Wartung/Inspektion	5
7. Demontage/Montage	6
8. Überprüfung	6
9. Entsorgung	6
10. Checkliste zur Fehlersuche	7
11. Garantie	7
12. Bedingungen und Bestimmungen	7
13. Sicherheitsinspektion	8
14. Kontrollzeitplan	8
Appendix - Lastaufnahmediagramm	32
- Gefährlos Heben	33

1. Allgemeines

Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung vor Verwendung der Hebeklemme sorgfältig durch.

Konsultieren Sie bei Zweifel Ihren Lieferanten. Wir danken Ihnen dafür, dass Sie sich für eines unserer qualitativ hochwertigen Produkte entschieden haben. pewag austria GmbH ist ein ISO 9001 zertifiziertes Unternehmen und verbürgt sich aufgrund jahrelanger Erfahrung für optimale Qualität und Sicherheit. pewag Hebeklemmen werden aus hochwertigen Stahlsorten gefertigt und entsprechen allen diesbezüglichen Standards und Produktanforderungen, u.a.: Europäischer Standard EN 13155, Australischer Standard AS 4991, Amerikanischer Standard: ASME B30.20-2010 sowie die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG.

2. Funktionsbeschreibung

Die pewag Sicherheits-Hebeklemmen verdanken ihren Namen und ihre Bekanntheit einem eingebauten speziellen Sicherheitsmechanismus, bestehend aus einer Sperrvorrichtung, einer Spannfeder und einem Spannhebel.

Nach Betätigung des Spannhebels sorgt der innovative Sicherheitsmechanismus für konstante Vorspannung des Segments auf der Stahltafel. Hierdurch wird ein Rutschen des Transportgutes bei der Krafteinleitung vermieden. Bei der Krafteinleitung wird der Klemmdruck durch das Eigengewicht des Transportgutes auf die Anpressbacken vergrößert. Beim Absetzen des Transportgutes wird ein unvorhergesehenes Lösen des Bleches mit Hilfe der Klemme verhindert.

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

pewag Sicherheits-Hebeklemmen sind speziell entwickelte Lastaufnehmer, die ausschließlich zum Heben und Transportieren von Stahltafeln/-konstruktionen mit gleichmäßig flachem Befestigungspunkt dienen.

VCP

Die VCP Klemmen eignen sich zum senkrechten Heben und Kippen. Unter bestimmungsgemäßer Verwendung der Klemme versteht man das Heben und Transportieren von Stahlblechen aus:

- Senkrechter Position.
- Waagerechter Position.

Beim Heben aus nicht senkrechter Position entsteht eine Tragfähigkeitsreduktion (siehe Lastaufnahmediagramm Seite 32).

VUP

Die VUP Klemmen sind an der Kranöse mit einem Kardangelenkgestattet und eignen sich zum Heben aus jeder gewünschten Richtung.

Unter bestimmungsgemäßer Verwendung der Klemme versteht man das Heben und Transportieren von Stahlblechen aus:

- Senkrechter Position.
- Waagerechter Position.
- Seitlicher Position.

Beim Heben aus nicht senkrechter Position entsteht eine Tragfähigkeitsreduktion (siehe Lastaufnahmediagramm Seite 32).

4. Sicherheitsvorschriften

Denken Sie stets an Ihre eigene Sicherheit und die von Dritten! Lesen Sie vor Benutzung des Produkts sorgfältig die Gebrauchsanleitung durch!

Zur Gewährleistung Ihrer eigenen Sicherheit und der unserer Produkte sollte die Klemme minimal einmal (1x) pro Jahr durch die pewag austria GmbH oder einen anderen autorisierten Fachbetrieb überprüft, getestet und bei Bedarf überprüft werden. Siehe auch Kapitel 8 – Überprüfung. Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an pewag austria GmbH.

Temperatur:

Die Einsatztemperatur für pewag peCLAMP pro Klemmen liegt zwischen -40 °C (-40 °F) und 100 °C (212 °F). Holen Sie im Falle anderer Nutzungstemperaturen den Rat Ihres Händlers ein.

Vermeidung lebensgefährlicher Situationen (siehe Beispiele auf Seite 33)

- Verwenden Sie keine Klemmen, die nicht geprüft sind oder deren Prüfungsstermin überschritten ist.
- Den Sicherheitsabstand unbedingt einhalten! Der Aufenthalt unter schwebenden Lasten ist verboten.
- Verwenden Sie keine beschädigten Klemmen. Lassen Sie Klemmen, die eine Beschädigung aufweisen, umgehend durch die pewag austria GmbH oder einen anderen Fachbetrieb reparieren.
- Die Klemmen sind ausschließlich für den Transport einzelner Tafeln und nicht für Pakete vorgesehen.
- Transportieren Sie keine Stahltafeln, die den Sicherheitsbereich der Lastaufnahme (WLL) übersteigen. (siehe Angaben auf der Klemme, auf dem Zertifikat, in der Tabelle und auf dem Lastaufnahmediagramm auf Seite 32)
- Transportieren Sie keine Stahltafeln, die dicker oder dünner sind als die Maulöffnung (siehe Angaben auf der Klemme, auf dem Zertifikat und in der Tabelle).
- Vorsicht beim Heben aus nicht senkrechter Position! Achten Sie auf die Tragfähigkeitsreduktion (siehe Seite 32).
- Achten Sie bei paarweiser Verwendung der Klemmen auf ausreichende Länge der Gurte oder Ketten, so dass der Neigungswinkel zwischen den Gurten oder Ketten 60° nicht übersteigt.
- Achten Sie bei paarweiser Verwendung der Klemmen auf gleichmäßige Verteilung der Last.
- Der Befestigungspunkt ist so auszuwählen, dass die Klemme nicht auf einem konischen Teil des Lastgutes greift.
- Befreien Sie Tafel und Befestigungspunkt von Verschmutzungen wie Schmiermittel, Korrosion, Walzzunder u.ä.
- Die zulässige Lastoberflächenhärte darf 37 Hrc (345 Hb, 1166 N/mm²) nicht überschreiten.
- Alle Klemmen sind ausschließlich zum Gebrauch unter normalen Umgebungs- und Lasttemperaturen geeignet.

Warnung

- Bei den Klemmen VCP ist eine seitliche Belastung der Kranöse zu vermeiden.
- Werden Gegenstände durch freien Fall oder unkontrolliertes Pendeln des Lasthakens getroffen, kann dies zu Beschädigungen der Klemme führen. In diesem Fall ist die Klemme vor weiterer Benutzung auf eventuelle Beschädigung zu überprüfen.
- Hebeklemmen sind nicht für dauerhafte Verbindungen geeignet.
- Die Klemme sollte 1x monatlich gewartet werden (siehe Kapitel 6 – Wartung/Inspektion). Durch Veränderungen der Klemme, z. B. durch Schweißen, Schleifen etc. kann die Funktion und Sicherheit des Produkts beeinträchtigt werden. In diesem Fall verfällt die Garantie und es wird keinerlei Haftung übernommen.

- Es sind ausschließlich Originalersatzteile und Zubehörteile der Firma pewag zu verwenden.
- Eine unsachgemäße Verwendung der Klemme und/oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und Sicherheitshinweise kann zur Gefährdung des Benutzers oder Dritter führen.

5. Heben

- Bei Verwendung der Klemme ist darauf zu achten, dass die zulässige Tragfähigkeit (WLL) nicht überschritten wird.
- Befestigung der Hebeklemme am Anschlagpunkt:
 - Direkt am Lasthaken mit Sicherheitsverschluss.
 - In Verbindung mit Verbindungsglied oder Kettenschäkel.
 - In Verbindung mit Gurt oder Kette, eventuell in Kombination mit Verbindungsglied oder Kettenschäkel.
- Achten Sie darauf, dass alle Lastaufnahmemittel geprüft und für die Last geeignet sind.
- Bei der Größe der Befestigungsglieder und -verschlüsse ist zu beachten, dass sich die Klemme im Haken frei bewegen kann.
- Überprüfen Sie die Klemme auf sichtbare Schäden.
- Überprüfen Sie den Spannhebel auf einfaches Öffnen und Schließen der Klemme.
- Kontrollieren Sie die Spannbacken auf Verschmutzung. Bei Bedarf ist zur Reinigung eine Drahtbürste zu verwenden.
- Befreien Sie den Befestigungspunkt von Verschmutzungen wie Schmiermittel, Walzzunder u.ä.
- Öffnen Sie die Klemme mit Hilfe des Spannbügels.
- Schieben Sie die Maulöffnung vollständig über die Tafel und kontrollieren Sie die Position der Klemme um sicherzugehen, dass das Lastgut während des Transports ein stabiles Gleichgewicht hat.
- Schließen Sie die Klemme, indem Sie den Spannhebel vollständig zurückdrehen.
- Beginnen Sie mit dem Heben langsam, so dass die Anpressbacken gut greifen können. Überprüfen Sie, ob die Klemme gut festsitzt.
- Beim Rutschen des Lastgutes lesen Sie erneut Kapitel 5 – Heben.
- Rutscht das Lastgut nach wie vor siehe Kapitel 6 – Wartung.
- Vor dem Lösen der Greifklemme ist das Lastgut auf seine sichere und stabile Position zu kontrollieren.

DE

6. Wartung/Inspektion

Einmal pro Monat ist die Klemme auf Beschädigungen und/oder Verschmutzung zu überprüfen.
Die Klemme darf nicht mehr verwendet werden wenn/bei:

- Klemme schwer öffnet oder schließt.
- Riss oder Verformung des Gehäuses, insbesondere an den Ecken der Maulöffnung.
- Verformung der Kranöse oder des Traggelenks.
- Abgenutztem Zahnprofil der Anpressbacken.
- Abgenutzter oder gebrochener Feder.
- Eingeschränkter Funktion oder Ausfall des Spannhebelmechanismus.
- Verformung der Achsen.
- Fehlenden Spannstiften.
- Verschmutzungen der Keilnut.
- Unleserlichen Markierungen auf der Klemme.

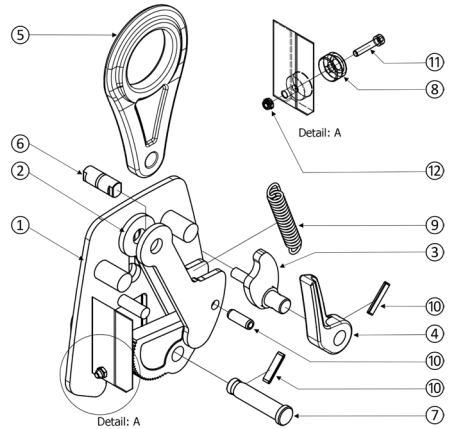
Abhängig von den festgestellten Mängeln:

- Demontage und Reinigung der Klemme (siehe Kapitel 7 – Demontage/Montage) oder
- Überprüfung der Klemme mit erneuter Prüfung durch pewag austria GmbH oder einem anderen autorisierten Fachbetrieb (siehe Kapitel 8 – Überprüfung).

7. Demontage/Montage

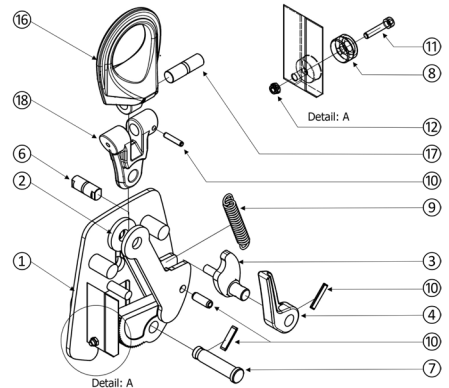
Richtlinien zur Demontage/Montage der VCP HEBEKLEMMEN

- Klemme vollständig öffnen.
- Spannfeder (9) entfernen. Bei den VCP 1.5 T zunächst den Spannstift (10) aus der Segmentachse entfernen.
- Spannstift (10) und Segmentstift (7) entfernen.
- Kranöse (5) soweit nach innen schieben, dass die Achse (6) durch die Montageöffnung entfernt werden kann.
- Kranöse (5) und Zahnsegment (2) entfernen.
- Demontage des Spannhebels (4): Spannstift (10) entfernen, Spannachse (3) aus der Klemme entnehmen.
- Zahnsegment (8) mit Hilfe eines Sechskantschlüssels und Ringschlüssels entfernen.
- Reinigung der Teile mit handelsüblichem Entfettungsmittel.
- Alle Achsen mit Lagerfett einschmieren.
- Bei Bedarf die Feder ölen.
- Zusammenbau der Klemme in umgekehrter Reihenfolge.
- Stets die Spannstifte (10) erneuern.
- Stets die Zahnringsschraube (11) und -mutter (12) erneuern.
- Ausschließlich Originalersatzteile von pewag verwenden.
- Eventuell entstandene Metallgrate mit einer Feile entfernen.



Richtlinien zur Demontage/Montage der VUP Hebeklemmen

- Klemme vollständig öffnen.
- Spannfeder (9) entfernen. Bei den VUP 1.5 T zunächst den Spannstift (10) entfernen.
- Spannstift (10) und Segmentstift (7) entfernen.
- Demontage des Spannstiftes (10) aus der Kupplung (18) und Entfernung des Scharnierstifts (17).
- Kranöse (16) entfernen.
- Kupplung (18) soweit nach innen schieben, dass die Achse (6) der Kranöse durch die Montageöffnung entfernt werden kann.
- Kupplung (18) und Zahnsegment (2) entfernen.
- Demontage des Spannhebels (4): Spannstift (10) entfernen, Spannachse (3) aus der Klemme entnehmen.
- Zahnring (8) mit Hilfe eines Sechskantschlüssels und Ringschlüssels entfernen.
- Reinigung der Teile mit handelsüblichem Entfettungsmittel.
- Alle Achsen mit Lagerfett einschmieren.
- Bei Bedarf die Feder ölen.
- Zusammenbau der Klemme in umgekehrter Reihenfolge.
- Stets Originalspannstifte (10) erneuern.
- Stets Zahnringsschraube (11) und -mutter (12) erneuern.
- Ausschließlich Originalersatzteile von pewag verwenden.
- Eventuell entstandene Metallgrate mit einer Feile entfernen.



8. Überprüfung

Mindestens einmal (1x) pro Jahr (gesetzlich vorgeschrieben) oder bei Beschädigung der Klemme muss diese durch pewag austria GmbH oder einem anderen Fachbetrieb kontrolliert, getestet und überprüft werden.

9. Entsorgung

Die Klemme kann, vorausgesetzt sie ist unbenutzbar, den örtlichen Vorschriften entsprechend entsorgt werden.

10. Checkliste zur Fehlersuche

Störung	Mögliche Ursache	Abhilfe
Lastgut rutscht	Lastgut verschmutzt	Reinigen
	Zahnring u/o Segment verschmutzt	Reinigen
	Zahnring u/o Segment stumpf	Austauschen
	Maulöffnung verbogen	Austauschen
Kranöse schwer beweglich	Kranöse überlastet	Ausmustern
Gabel schwer beweglich	Gabel überlastet	Ausmustern
Gehäuse verbogen	Klemme überlastet	Ausmustern
Kranöse oval	Klemme überlastet	Ausmustern
Feder beschädigt	Verschleiß der Feder	Ausmustern
Spannstifte fehlen	Falsche Montage	Spannstifte montieren
Klemme öffnet/schließt schwer	Keilnut verschmutzt	Reinigen
	Klemme überlastet	Ausmustern
	Klemme verschmutzt	Reinigen
	Verschleiß der Klemme	Ausmustern

DE

11. Garantie

pewag austria GmbH gewährt Endbenutzern 5 Jahre Garantie auf ihre Hebeklemmen. Diese Garantie gilt nur für den ursprünglichen Endbenutzer der Hebeklemme und unter der Voraussetzung, dass das Hebemittel während der gesamten Garantiefrist den Anweisungen des Herstellers und Verkäufers gemäß inspiziert, geprüft und gewartet wird. Die Garantiefrist beträgt 5 Jahre ab Verkaufsdatum. Die Garantie unterliegt den hier genannten Bedingungen und Bestimmungen.

12. Bedingungen und Bestimmungen

Nur Mängel als Folge von Herstellungsfehlern, die bei normalem Gebrauch auftreten, werden von der Garantie abgedeckt. Von der Garantie ausgeschlossen ist der Verschleiß an Teilen wie z. B. Zahnringen, Zahnsegmenten, Spannfedern usw. Wenn innerhalb der Garantiefrist ein Mangel festgestellt wird, wird die Hebeklemme nach Ermessen des Herstellers ersetzt oder repariert.

Von der Garantie ausgeschlossen sind Klemmen mit Mängeln die auf folgendes zurückzuführen sind:

- Normaler Verschleiß.
- Überlastung.
- Unsachgemäßer oder nachlässiger Gebrauch.
- Beschädigungen.
- Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Verfahren und Maßnahmen.
- Heben von anderem Hebegut als auf der Klemme oder in der Bedienungsanleitung angegeben.
- Modifikationen/Änderungen an der pewag-Klemme.
- Unsachkundiger Gebrauch der Klemme und Nichteinhaltung der Anweisungen in der betreffenden Bedienungsanleitung.
- Wartungs- und/oder Revisionsarbeiten, die nicht von einem autorisierten pewag-Händler durchgeführt wurden.

Der Hersteller haftet nicht für Nebenschäden oder Schäden, die sich durch den Missbrauch der Hebeklemme sowie durch Verstöße gegen diese Garantie entstehen.

13. Sicherheitsinspektion

Alle Inspektionen und Reparaturen müssen in den Inspektionsplan eingetragen werden. Dies gilt nicht nur für die eigenen Inspektionen, sondern auch für Überprüfungen, die von einem autorisierten pewag-Händler vorgenommen werden. Wenn die Einheit zur Inspektion oder Wartung gegeben wird, muss das Wartungsheft immer mitgeliefert werden.

DE

Schäden an der Hebeklemme

Werden Verschleiß oder Beschädigungen in irgendeiner Form festgestellt, ist folgendermaßen vorzugehen:

- Die Klemme außer Betrieb nehmen (Datum der Außerbetriebnahme notieren).
- Versuchen, die Ursache des Defekts zu ermitteln (die vollständige Liste finden Sie in Kapitel 10).
Derartige Beschädigungen sind von der Garantie ausgeschlossen! Um Ihre Sicherheit und die Sicherheit Ihrer Kollegen/Mitarbeiter zu gewährleisten, muss dieses Verfahren dennoch eingehalten werden.
- Die Hebeklemme zusammen mit dem Wartungsheft bei einem autorisierten pewag-Reparaturfachmann abgeben.
- Nach der Revision/Reparatur die Klemme wieder in Betrieb nehmen. Datum der Inbetriebnahme im Wartungsheft notieren.

14. Kontrollzeitplan

Monate	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60
Jahre	1			2			3			4			5		
Vom eigenen Sicherheitsbeauftragten durchzuführende Inspektionen															
Wartung durch einen anerkannten pewag Reparaturfachmann															
Revision durch einen anerkannten pewag Reparaturfachmann															

Owner's Manual pewag peCLAMP pro safety plate lifting clamp VCP, VUP

Contents

1. General	9
2. Description of functions	9
3. Authorised Applications	9
4. Safety Instructions	10
5. Lifting	10
6. Maintenance	11
7. Disassembling/Assembling	11
8. Overhaul	12
9. Disposal	12
10. Troubleshooter's Checklist	12
11. Warranty	13
12. Conditions and Specifications	13
13. Safety Inspection	13
14. Inspection Schedule	13
Appendix - Load diagrams	32
- Safe lifting	33

EN

1. General

Please carefully read the instructions in this user manual before using the lifting clamp. If you have any doubts, please consult with your dealer. Thank you for choosing one of our high-quality products. The quality systems of management and services of pewag austria GmbH fully comply with ISO 9001 standards. The many years of vast experience are a guarantee of optimum quality and safety. pewag lifting clamps are manufactured from high quality alloy steels and comply fully with all relevant standards and product requirements including: European standard: EN 13155, Australian standard AS 4991, US standard ASME B30.20-2010 and machinery directive 2006/42/EG.

2. Description of Functions

pewag's safety lifting clamps derive their name and reputation from the special built-in safety mechanism, which consists of a locking device, a tension spring and a lever. Once the lever has been operated, the safety mechanism provides constant pre-tensioning of the cam on the steel plate, thereby ensuring that the clamp does not slip when lifting force is applied. When a load is being lifted, the clamping force on the cam is increased by the weight of the load. The safety system also ensures that the clamp will not work itself loose from the plate as the load is being lowered.

3. Authorised Applications

pewag lifting safety clamps have been exclusively designed for the lifting and transporting of steel plates and structures, where it is possible to place the clamp on a flat point of contact.

VCP

The VCP clamps are suitable for lifting vertically and tilting. Authorised application of the clamp includes the lifting and transport of sheet steel from:

- vertical position.
- horizontal position.

When lifting from a non-vertical position please note that the WLL is reduced (see load diagram on page 32).

VUP

The VUP clamps are equipped with a universal joint at the lifting shackle and are suitable for lifting in any desired direction. Authorised applications of the clamp include lifting and handling of sheet steel from:

- vertical position
- horizontal position
- lateral position

When lifting from a non-vertical position, please note that the WLL is reduced (see load diagram on page 32).

4. Safety Instructions

Safety first! Guarantee your personal safety and that of others by carefully reading the following safety instructions first.

Ensure your own safety and continue to benefit from our product safety by having the clamp inspected, tested and, if necessary, overhauled at least once a year by pewag austria GmbH or another recognised mechanical repair and service centre. See also Chapter 8 – Overhaul. Contact pewag austria GmbH for further information.

Temperature:

The operating temperature for pewag peCLAMP pro clamps is between -40 °C (-40 °F) and 100 °C (212 °F). Please consult your retailer if other ambient temperatures apply.

EN

Avoid life-threatening situations (also see examples on page 33)

- Never work with an untested clamp or clamps with an expired test certificate
- Keep a distance when lifting and never stand under the load
- Do not use the clamp if damaged; have the clamp repaired by pewag austria GmbH or another authorised mechanical repair centre. If in doubt, please contact your supplier
- The clamps are only to be used for the transporting of single plates and not sheeting packets
- Never lift plates heavier than the WLL, as indicated on the clamp, on the test certificate, in the table and in the load diagram on page 32
- Do not lift plates which are thicker or thinner than the jaw opening, as indicated on the clamp, on the test certificate and in the table
- Take care when lifting from a non-vertical position. The working load limit (WLL) may be considerably reduced in these lifting situations (see page 32)
- When using a number of lifting clamps at the same time, provide lifting slings or chains of a sufficient length to ensure that the angle between the slings or chains never exceeds 60°
- When simultaneously operating a number of lifting clamps, use a lifting beam (equaliser) and lifting slings or chains of sufficient length to ensure that the lifting shackles on the clamps are never subjected to lateral load
- Do not place the clamp on conical sections of the plate or structure to be lifted
- Remove all grease, oil, dirt, corrosion and mill scale from the plate at the point where the clamp is to be attached
- All clamps are only suitable for use in normal atmospheric conditions.

Warning

- When using clamps VCP avoid lifting a lateral load with the lifting shackle.
- Free fall or uncontrolled oscillation of the crane hook resulting in objects being struck may cause damage to the clamp. If this occurs check the clamp for possible damages before further use.
- Lifting clamps are not suitable for creating permanent joints.
- The clamp should be maintained once a month (see chapter 6 – Maintenance/Inspection). Modifying the clamp, e.g. by welding, grinding etc can adversely affect the function and safety of the product. If this occurs the warranty expires, and no product liability is taken.
- Use only original pewag components and accessory parts.
- Any improper use of the clamp and/or failure to observe the instruction manual and safety information can endanger the user and/or a third party.

5. Lifting

- When using the clamp make sure the working load limit (WLL) is not exceeded.
- Attaching the lifting clamp to the attachment point:
 - Directly to the crane hook with safety shackle.
 - In conjunction with a coupling link or D-shackle.
 - In conjunction with a sling or chain, potentially combined with a coupling link or D-shackle.
- Ensure that the suspension attachments have been tested and are suitable for the load.
- Make sure the coupling links are of a sufficient size to allow the clamp to move freely in the hook.
- Check the clamp for signs of visible damage.
- Operate the lever to check for ease of opening and closing of the clamp.

- Check whether the jaws are dirty, if necessary use a wire brush for cleaning.
- Remove any contamination, like grease, mill scale and similar from the attachment point.
- Use the lever to open the clamp.
- Open the jaws to their full extent over the plate and make sure that the clamp is positioned so as to balance the load when it is being moved.
- Close the clamp by turning the lever fully back.
- Start lifting slowly so that the clamping jaws can grip firmly, check whether the clamp is firmly attached.
- If the load is slipping read chapter 5 – Lifting, again.
- If the load continues to slip see chapter 6 – Maintenance.
- Before taking the clamp off the plate make sure that the load is in a secure and stable position.

6. Maintenance

Once a month the clamp needs to be checked for damages and/or contamination.

Stop using the clamp if:

- the clamp is difficult to open or closed.
- the body is split or deformed, in particular in way of the corners of the jaws.
- the lifting shackle and/or support joint is arevisibly deformed.
- the cam and/or pivot teeth are no longer sharp.
- the spring has become stretched or broken.
- the lever locking mechanism has become inefficient or has ceased to work.
- the shackle pins are visibly deformed.
- any retaining pins are missing.
- the keyway groove is dirty.
- the marking on the clamp is no longer legible.

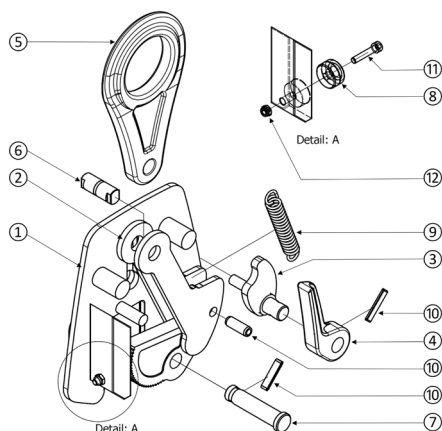
Depending on the faults noted:

- disassemble and clean the clamp (see Chapter 7 – Disassembling/Assembling) or have the clamp overhauled by pewag austria GmbH or by another authorised mechanical repair centre (see Chapter 8 – Overhaul)

7. Disassembling/Assembling

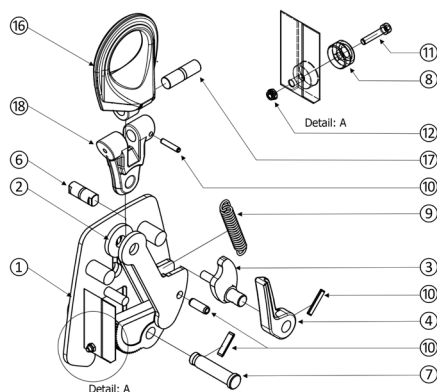
Guidelines for Disassembling/Assembling the VCP LIFTING CLAMP

- Open the clamp to its full extent.
- Remove the tension spring (9). In the case of VCP 1.5 T remove the retaining pin (10) from the cam shaft first.
- Remove the retaining pin (10) and the cam pin (7).
- Push the lifting shackle (5) in until the spindle (6) can be removed via the assembly hole.
- Remove the lifting shackle (5) and cam assembly (2).
- Dismantle the tension lever (4): by removing the retaining pin (10) and taking the lock assembly (3) out of the clamp.
- Remove the pivot (8) using a hexagon key and ring spanner.
- Clean all parts with a standard degreaser.
- Grease all spindles with a bearing grease.
- Oil the screws if necessary.
- Assemble all the parts in reverse order.
- Always replace retaining pins (10).
- Always replace the pivot bolt (11) and nut (12).
- Only use original pewag components.
- Remove any metal burrs with a file.



Guidelines for disassembling/assembling the VUP lifting clamp

- Open the clamp to its full extent.
- Remove the tension spring (9). In the case of VUP 1.5 T remove the retaining pin first (10).
- Remove the retaining pin (10) and the cam pin (7).
- Take the retaining pin (10) out of the connecting piece (18) and remove the link pin (17).
- Remove the lifting shackle (16).
- Push the connecting piece (18) in until the spindle (6) of the lifting shackle can be removed via the assembly hole.
- Remove the connecting piece (18) and the cam assembly (2).
- Dismantle the tension lever (4): by removing the retaining pin (10) and taking the lock assembly (3) out of the clamp.
- Remove the pivot (8) using a hexagon key and ring spanner.
- Clean all parts with a standard degreaser.
- Grease all spindles with a bearing grease.
- Oil all springs if necessary.
- Assemble all parts in reverse order.
- Always replace original retaining pins (10).
- Always replace the pivot bolt (11) and nut (12).
- Only use original pewag components.
- Remove any metal burrs with a file.



EN

8. Overhaul

At least once (1x) a year (required by law), or if the clamp becomes damaged, the lifting clamp should be inspected, tested and if necessary overhauled by pewag austria GmbH or another recognised mechanical repair centre. If in doubt refer to your supplier.

9. Disposal

Provided that the clamp is rendered unfit for further use, it may be disposed of, in line with the local guidelines.

10. Troubleshooter's Checklist

Failure/malfunction	Possible Cause	Action
Load slipping	Load dirty	Clean
	Pivot and/or cam dirty	Clean
	Pivot and/or cam blunt	Replace
	Jaws bent open	Replace
Lifting shackle pivoting poorly	Lifting shackle overloaded	Reject
Fork pivoting poorly	Fork overloaded	Reject
Casing bent	Clamp overloaded	Reject
Oval shape lifting shackle	Clamp overloaded	Reject
Spring defective	Spring worn out	Reject
Retaining pins missing	Assembled incorrectly	Fit new retaining pins
Clamp difficult to open and close	Key slot dirty	Clean slot
	Clamp overloaded	Reject
	Clamp dirty	Clean
	Clamp worn out	Reject

11. Warranty

pewag austria GmbH provides end users with a 5 year warranty on its lifting clamps. This warranty is applicable to the original end user of the lifting clamps. This warranty applies only if the clamp has been inspected, checked and in line with the manufacturer's and distributor's instructions during the entire warranty period. This warranty period of 5 years is valid from the day of purchase, and is subject to all conditions and specifications stated in this document.

12. Conditions and Specifications

This warranty only covers faults which are due to production errors and occur during normal use. The warranty covers no wear to components such as pivots, cam assemblies, lock springs etc. Should there be any kind of failure within this warranty period, the lifting clamp will be replaced or repaired following assessment by the producer.

No warranty is given to clamps with faults due to the following:

- Normal wear
- Overload
- Wrong and/or careless use
- Damages
- Not following procedures and measures
- Hoisting differing material other than indicated on clamp or stated in the user's manual
- Adapting and/or modifying of the pewag clamp
- The incompetent use of the clamp, and not following all indications which are stated in the user's manual
- When maintenance and/or revision has not been carried out by an authorised pewag distributor

EN

The producer is not responsible for incidental damage or damage due to incorrect use of the lifting clamps as well as from violation of this manual.

13. Safety Inspection

All inspection and repairs must be recorded in the maintenance diagram. This does not only apply to your own inspections but also to inspections which are carried out by your authorised pewag dealer. When the clamp is handed in for maintenance and inspection, you must always provide the maintenance diagram.

Defective Lifting Clamps

When a form of wear or damage is indicated, you must take the following measures:

- Take the lifting clamp out of service. (Note down the date of failure of the lifting clamp)
- Try to identify the cause of the failure, for example (complete list is available in Chapter 10):
Such damages are not covered by the warranty! To guarantee your own safety and that of your colleagues you are obliged to follow this procedure
- Return your lifting clamp (with the maintenance history) to your authorised pewag distributor
- If the lifting clamp has been revised/repared by your distributor, you can safely use your clamp again

14. Inspection Schedule

Months	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60
Years	1			2			3			4			5		
Safety inspections by your own inspector	■	■		■	■	■	■	■		■	■	■	■	■	
Maintenance by an official pewag distributor			■			■			■			■			
Revision by an official pewag distributor				■	■	■				■	■	■			

Mode d'emploi

Pincas de levage de sécurité pour plaques pewag peCLAMP pro VCP, VUP

Table des matières

1. Généralités	14
2. Principe de fonctionnement	14
3. Utilisation conforme	14
4. Prescriptions de sécurité	15
5. Levage	16
6. Entretien/inspection	16
7. Démontage/montage	16
8. Révision	17
9. Destruction	17
10. Check-list des pannes et problèmes	18
11. Garantie	18
12. Conditions et modalités	18
13. Inspection de sécurité	19
14. Calendrier d'inspection	19
Appendices - Diagrammes	32
- Lever en sécurité	33

FR

1. Généralités

Lisez attentivement ce manuel d'utilisation avant d'utiliser la pince de levage. Consultez votre fournisseur en cas de doute. Merci d'avoir choisi l'un de nos produits de haute qualité. pewag austria GmbH est une entreprise certifiée ISO 9001. Grâce à sa longue expérience, pewag GmbH est en mesure d'assurer une qualité et une sécurité optimales. Les pincas de levage pewag sont fabriquées en aciers de très haute qualité et répondent entièrement à toutes les normes et exigences relatives au produit, dont: la norme Européenne EN 13155 la norme Australienne AS 4991, la norme Américaine ASME B30.20-2010 et la directive relative aux machines 2006/42/CE.

2. Principe de fonctionnement

Les pincas de levage de sécurité de pewag doivent leur nom à un mécanisme intérieur de sécurité qui se compose d'un dispositif de blocage, d'un ressort de tension et d'un levier. Après avoir actionné le levier, ce mécanisme innovant se charge d'une précontrainte constante du segment sur la plaque d'acier. De ce fait, la pince ne glissera pas quand la force de levage est appliquée. Au moment du levage de la charge, la force de levage du segment est augmentée par le poids de la charge. Au moment du dépôt de la charge, la pince ne se détachera pas de façon imprévue de la plaque.

3. Utilisation conforme

Les pincas à tôles pour plaques pewag sont uniquement appropriées au levage et au transport des plaques et des constructions en acier si la pince peut être placée sur un point d'application plat.

VCP

Les pincas VCP sont adaptées au levage vertical et au basculement. Est entendu comme utilisation conforme des pincas le levage et le transport des tôles d'acier à partir d'une :

- Position verticale.
- Position horizontale.

Pour le levage à partir d'une position autre que verticale, la capacité de charge est réduite (voir le diagramme de charge à la page 32).

VUP

Les pinces VUP sont pourvues d'un joint universel au niveau de l'oreille de levage et adaptées à un levage dans toutes les directions. Les positions d'utilisation autorisées de la pince VUP pour lever et transporter les plaques sont les suivantes:

- La position verticale.
- La position horizontale.
- La position latérale.

Pour le levage à partir de positions autres que verticales (voir le diagramme de charge à la page 32), la capacité de charge est réduite.

4. Prescriptions de sécurité

Pensez toujours à votre sécurité personnelle et à celle des autres personnes présentes !

Lisez d'abord attentivement les prescriptions de sécurité ci-dessous, avant d'utiliser votre nouvelle pince!

Pour votre propre sécurité, et celle de nos produits, la pince doit être contrôlée, testée et si nécessaire révisée au minimum une fois par an par pewag austria GmbH, ou par une autre entreprise de révision agréée. Voir également le chapitre 8 : "Révision". Pour de plus amples informations, contactez pewag austria GmbH.

Température :

La température d'utilisation des pinces pewag peCLAMP pro se trouve entre -40 °C (-40 °F) et 100 °C (212 °F).

Pour d'autres températures d'utilisation, consultez votre fournisseur.

Éviter les situations présentant un danger de mort (Voir aussi les exemples à la page 33)

- N'utilisez jamais la pince si elle n'est pas homologuée ou dont la date de révision est dépassée.
- Respectez les distances de sécurité ! Ne jamais se placer sous la charge.
- N'utilisez pas la pince si elle est endommagée. Faites réparer la pince par pewag austria GmbH ou par une autre entreprise de révision agréée.
- Ne levez jamais plus d'une plaque à la fois.
- Ne levez jamais des plaques qui sont plus lourdes que la charge maximale d'utilisation (CMU), tel que cela est mentionné sur la pince, dans le certificat et dans le tableau. Voir aussi le diagramme de charge à la page 32.
- Ne levez jamais des plaques qui sont plus épaisses ou plus minces que l'ouverture de la mâchoire, tel que cela est mentionné sur la pince, dans le certificat et dans le tableau.
- Faites attention en cas de levage à partir d'une position non-verticale: la capacité de charge est réduite (voir la page 32).
- Dans le cas de l'utilisation simultanée de plusieurs pinces de levage, veillez à ce que les sangles ou les chaînes soient suffisamment longues pour que l'angle entre les sangles ou les chaînes ne dépasse pas 60°.
- En cas d'utilisation simultanée de plusieurs pinces de levage, veillez à ce que les charges des pinces soient proportionnelles.
- Ne placez pas la pince sur des parties coniques de la plaque ou de la construction à lever.
- Nettoyez la plaque - à l'endroit où la pince de levage va être appliquée - en enlevant graisse, huile, impuretés, corrosion et salissures.
- La surface de la plaque ne doit pas avoir une dureté supérieure à 37 HRC (345 Hb, 1166 N/mm²).
- Toutes les pinces sont uniquement appropriées pour une utilisation dans des circonstances atmosphériques normales.

Avertissement

- Pour les pinces VCP, l'oreille de levage ne doit pas être chargée latéralement.
- Si des objets sont heurtés lors de la chute libre ou de l'oscillation incontrôlée du crochet, la pince peut être endommagée. Si cela arrive, l'absence d'éventuels dommages au niveau de la pince doit être vérifiée avant toute utilisation ultérieure.
- Les pinces de levage ne sont pas appropriées pour un serrage permanent.
- La pince doit être entretenue 1 x par mois (voir le chapitre 6 – Entretien/inspection). Toute modification de la pince, par exemple par soudage, ponçage, etc., peut porter atteinte au fonctionnement et à la sécurité du produit. Le cas échéant, la garantie est annulée et toute responsabilité est déclinée.
- Seules les pièces de rechange d'origine et accessoires pewag doivent être utilisés.
- Une utilisation non conforme de la pince et/ou le non-respect du mode d'emploi ainsi que des consignes de sécurité peuvent mettre l'utilisateur ou un tiers en danger.

5. Levage

- Veillez à ne pas dépasser la charge maximale d'utilisation (CMU) lors de l'utilisation de la pince.
- Fixez la pince de levage au point d'attache :
 - Directement au crochet avec une fermeture de sécurité,
 - Au moyen d'un maillon de liaison ou d'une manille,
 - Au moyen d'une sangle ou d'une chaîne, éventuellement en combinaison avec un maillon de liaison ou une manille.
- Veillez à ce que tous les dispositifs de levage soient homologués et adaptés à la charge.
- Faites attention à ce que les éléments de fixation et les fermetures soient suffisamment grands pour que la pince puisse se mouvoir librement dans le crochet.
- Vérifiez que la pince ne présente aucun dommage visible.
- Contrôlez si l'ouverture et la fermeture de la pince au moyen du levier de serrage s'effectuent facilement.
- Contrôlez si les mâchoires sont propres et nettoyez-les avec une brosse métallique, si nécessaire.
- Au niveau du point d'attache, enlevez les salissures telles que la graisse, la croûte de laminage et analogue.
- Ouvrez la pince à l'aide de l'étrier de serrage.
- Placez les mâchoires entièrement sur la plaque et veillez à ce que la pince soit placée de manière à ce que la charge soit stable pendant le transport.
- Fermez la pince en rabattant entièrement le levier de serrage dans le sens opposé.
- Levez doucement pour que les mâchoires puissent saisir correctement la charge. Vérifiez que la pince ne glisse pas.
- Si la charge glisse, relisez le chapitre 5 – Levage.
- Si la charge continue de glisser, reportez-vous au chapitre 6 – Entretien/inspection.
- Veillez à ce que la charge soit placée de façon stable et sûre avant d'enlever la pince.

6. Entretien/inspection

En vue d'une sécurité optimale, contrôlez au moins une fois par mois l'état général de la pince a endommagements et pollution.

N'utilisez plus la pince si :

- La pince ouvre ou ferm lourdement
- Le châssis est fissuré ou déformé, notamment au niveau des coins de la mâchoire
- L'oreille de levage et/ou le raccord est visiblement déformée
- Le segment et/ou les dents à pivot ne sont plus pointus
- Le ressort est étiré ou cassé
- Le mécanisme du verrou du levier fonctionne mal ou ne fonctionne plus
- Les axes sont visiblement déformés
- Les goupilles de serrage manquent
- La rainure de clavette est sale
- Le marquage n'est plus lisible sur la pince

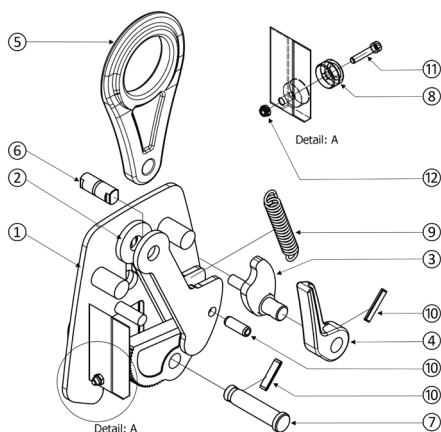
En fonction des défauts constatés :

- Démontez et nettoyez la pince (voir chapitre 7 : "Directives pour le démontage/montage des pinces") ou
- Faites réviser la pince par pewag austria GmbH ou par une autre entreprise de révision agréée (voir chapitre 8 : "Révision").

7. Démontage/montage

Directives pour le démontage/montage des pinces de levage VCP

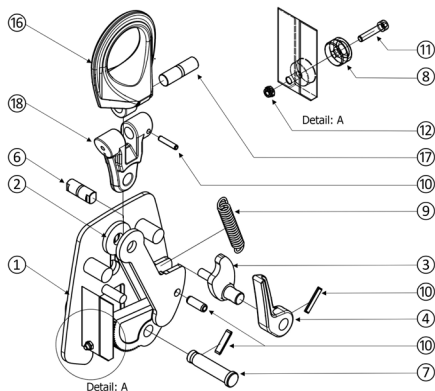
- Ouvrez complètement la pince.
- Enlevez le ressort de tension (9). Dans le cas des pinces VCP 1.5 T, enlevez en premier lieu la goupille de serrage (10) de l'axe de segment.
- Enlevez la goupille de serrage (10) et la goupille de segment (7).
- Faites coulisser l'oreille de levage (5) le plus loin possible vers l'intérieur, de sorte que l'axe (6) puisse être enlevé par le trou de montage.
- Enlevez l'oreille de levage (5) et le segment denté (2).



- Démontez le levier de serrage (4) : enlever la goupille de serrage (10), retirez l'axe de serrage (3) de la pince.
- Enlevez le segment denté (8) au moyen d'une clé hexagonale et d'une clé plate.
- Nettoyez toutes les pièces au moyen d'un produit de dégraissage standard.
- Graissez tous les axes avec de la graisse pour roulements.
- Si nécessaire, huilez le ressort.
- Remontez la pince dans l'ordre inverse.
- Remontez toujours de nouvelles goupilles de serrage (10).
- Remontez toujours de nouveaux boulons (11) et écrous (12) à œillet denté.
- Utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine pewag.
- Enlevez les ébarbures éventuelles à l'aide d'une lime.

Directives pour le démontage/montage des pinces de levage VUP

- Ouvrez complètement la pince.
- Enlevez le ressort de tension (9). Dans le cas des pinces VUP 1.5 T, enlevez en premier lieu la goupille de serrage (10).
- Enlevez la goupille de serrage (10) et la goupille de segment (7).
- Démontez la goupille de serrage (10) du raccord (18) et retirez l'axe de charnière (17).
- Enlevez l'oreille de levage (16).
- Faites coulisser le raccord (18) le plus loin possible vers l'intérieur, de sorte que l'axe (6) puisse être enlevé par le trou de montage.
- Enlevez le raccord (18) et le segment denté (2).
- Démontez le levier de serrage (4) : enlever la goupille de serrage (10), retirez l'axe de serrage (3) de la pince.
- Enlevez l'œillet denté (8) au moyen d'une clé hexagonale et d'une clé plate.
- Nettoyez toutes les pièces au moyen d'un produit de dégraissage standard.
- Graissez tous les axes avec de la graisse pour roulements.
- Si nécessaire, huilez le ressort.
- Remontez la pince dans l'ordre inverse.
- Remontez toujours de nouvelles goupilles de serrage (10) d'origine.
- Remontez toujours de nouveaux boulons (11) et écrous (12) à œillet denté.
- Utilisez exclusivement des pièces de rechange d'origine pewag.
- Enlevez les ébarbures éventuelles à l'aide d'une lime.



FR

8. Révision

La pince de levage doit être contrôlée, testée et vérifiée par pewag austria GmbH ou une autre entreprise de révision agréée une fois par an au minimum, ou si elle est endommagée.

9. Destruction

A la fin de sa durée de vie, la pince de levage peut être détruite en respectant les réglementations locales à condition qu'elle soit inutilisable.

10. Check-list des pannes et problèmes

Problèmes	Cause possible	Solution
La charge glisse	Charge sale	Nettoyer
	CEillet denté et/ou segment sale	Nettoyer
	CEillet denté et/ou segment émoussé	Remplacer
	Mâchoires tordues	Remplacer
L'oreille de levage bouge difficilement	Oreille de levage surchargée	Éliminer
La fourche bouge difficilement	Fourche surchargée	Éliminer
Châssis tordu	Pince surchargée	Éliminer
Oreille de levage ovale	Pince surchargée	Éliminer
Ressort endommagé	Usure du ressort	Éliminer
Goupilles de serrage manquantes	Montage incorrect	Remonter les goupilles de serrage
La pince s'ouvre / se ferme difficilement	Rainure de clavette sale	Nettoyer
	Pince surchargée	Éliminer
	Pince sale	Nettoyer
	Usure de la pince	Éliminer

11. Garantie

pewag austria GmbH offre aux utilisateurs finaux une garantie de 5 ans sur ses pinces de levage. Cette garantie se limite à l'utilisateur final initial de l'outillage de levage, et elle est conditionnée par le fait que durant la totalité de la période de garantie, l'outillage est inspecté, contrôlé, et entretenu suivant les instructions du fabricant et du revendeur. La période de garantie est de 5 ans à compter de la date d'achat et elle est soumise aux conditions et modalités mentionnées dans le présent document.

12. Conditions et modalités

La garantie couvre uniquement les vices de fabrication de l'outil de levage en cas d'utilisation normale. Elle ne couvre pas l'usure des pièces telles que les pivots, segments dentés, ressorts de tension, etc. Si un vice apparaît durant cette période de garantie, l'outil de levage est remplacé ou réparé selon l'appréciation du fabricant.

Aucune garantie n'est accordée aux pinces pour des vices apparus pour les raisons suivantes :

- Usure normale.
- Surcharge.
- Utilisation abusive et/ou négligence.
- Dommages.
- Non-respect des procédures et des mesures.
- Levage de matériaux différents de ceux indiqués sur la pince ou dans le mode d'emploi.
- Adaptation/modification de la pince pewag.
- Utilisation à mauvais escient de la pince, non respect de toutes les indications figurant dans le mode d'emploi en question.
- Lorsque l'entretien et/ou les révisions ne sont pas effectués par un revendeur pewag agréé.

Le fabricant décline toute responsabilité pour les dommages indirects ou dommages consécutifs de l'utilisation incorrecte des pinces de levage ou contraire à cette garantie.

13. Inspection de sécurité

Toutes les inspections et les réparations doivent être enregistrées dans le calendrier d'inspection. Ceci s'applique non seulement à vos propres inspections, mais également aux inspections qui sont exécutées par votre revendeur pewag spécialisé. Lorsque l'installation est confiée pour un entretien ou une inspection, le livret d'entretien de l'installation doit toujours être fourni.

Défaut au niveau de la pince de levage

Lorsqu'une forme d'usure ou de dommages est constatée, vous devez prendre les mesures suivantes.

- Mettez la pince de levage hors service (notez la date de mise hors service de la pince de levage).
 - Essayez de déterminer la cause du défaut, (voir liste complète au chapitre 10).
- Ces cas de dommages ne sont pas couverts par la garantie ! Vous devez suivre cette procédure, afin de garantir votre sécurité ainsi que celle de vos collègues/votre personnel.
- Confiez votre pince de levage avec le livret d'entretien à votre réparateur pewag agréé.
 - Lorsque la pince a été révisée/réparée par votre réparateur, vous pouvez l'utiliser à nouveau. Notez la date de cette intervention dans le livret d'entretien.

14. Calendrier d'inspection

Mois	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60
Années	1			2			3			4			5		
Inspections de sécurité à exécuter par un inspecteur de sécurité interne															
Entretien par un réparateur pewag agréé															
Révision par un réparateur pewag agréé															

FR

Gebruikershandleiding pewag peCLAMP pro veiligheidsplatenhijsklem VCP, VUP

Inhoudsopgave

1. Algemeen	20
2. Werkingsprincipe	20
3. Toegestane toepassingen	21
4. Veiligheidsvoorschriften	21
5. Hijsen	22
6. Onderhoud	22
7. Demontage/Montage	23
8. Revisie	23
9. Vernietiging	23
10. Checklist voor storingen en problemen	24
11. Garantie	24
12. Voorwaarden en Condities	24
13. Procedure Veiligheidsinspectie	25
14. Inspectietabel	25
Appendix - Belastingsdiagrammen veilige Werklast	32
- Veilig hijsen	33

1. Algemeen

Lees deze gebruiksaanwijzing aandachtig door, nog voordat u de hijsklem gebruikt. Raadpleeg bij twijfel uw leverancier. Wij danken u voor uw keuze voor één van onze producten van hoogwaardige kwaliteit. pewag austria GmbH is een ISO 9001 gecertificeerde onderneming en staat door haar ruime ervaring garant voor optimale kwaliteit en veiligheid. pewag hijsklemmen zijn vervaardigd uit hoogwaardige staalsoorten en voldoen aan alle standaarden en productie-eisen, waaronder Europese norm EN 13155, Australische norm AS 4991, Amerikaanse norm ASME B30.20-2010 en de Machinerichtlijn 2006/42/EG.

NL

2. Werkingsprincipe

De pewag veiligheids-platenhijsklemmen ontleen hun naam en bekendheid aan een ingebouwd speciaal veiligheidsmechanisme, bestaande uit een grendel, een spanveer en een hefboom. Dit is een inventief veiligheidsmechanisme dat, na bediening van de hefboom, zorgt voor een constante voorspanning van het segment op de staalplaat. Hierdoor zal de klem bij het aangrijpen van de hijskracht niet slippen. Zodra de last wordt gehesen wordt de klemkracht van het segment vergroot door het gewicht van de last. Wordt de last neergezet dan zal de klem niet spontaan losraken van de plaat.

3. Toegestane Toepassingen

pewag veiligheids-platenhijsklemmen zijn uitsluitend geschikt voor het hijsen en transporteren van stalen platen en constructies, indien de mogelijkheid bestaat om de klem op een vlak aangrijpingspunt te plaatsen.

VCP

De VCP-klemmen zijn geschikt voor het verticaal hijsen en kantelen. Onder toegestane toepassingen van de klem begrijpt men het hijsen en transporteren van staalplaten vanuit:

- Verticale positie.
- Horizontale positie.

Voor het hijsen uit andere dan verticale posities (zie belastingsdiagram op pagina 32) is een lagere veilige werklast van toepassing.

VUP

De VUP-klemmen zijn uitgerust met een universeel scharnierend hijs oog en zijn geschikt voor het hijsen vanuit iedere gewenste richting. Toegestane gebruiksposities van de VUP klem zijn het hijsen en transporteren van platen uit:

- Verticale positie.
- Horizontale positie.
- Zijdelingse positie.

Voor het hijsen uit andere dan verticale posities (zie belastingsdiagram op pagina 32) is een lagere veilige werklast van toepassing.

4. Veiligheidsvoorschriften

Denk altijd aan uw persoonlijke veiligheid en die van uw directe omstanders! Lees zorgvuldig onderstaande veiligheidsvoorschriften, alvorens gebruik te maken van uw nieuwe hijsklem!

Voor uw eigen veiligheid en om uw aanspraak op onze productveiligheid te continueren dient de klem minimaal eenmaal (1x) per jaar gecontroleerd, getest en indien nodig gereviseerd te worden door pewag austria GmbH of een ander erkend revisiebedrijf. Zie ook Hoofdstuk 8 – Revisie. Neem contact op met pewag austria GmbH voor meer informatie.

Temperatuur:

De gebruikstemperatuur voor pewag peCLAMP pro-klemmen ligt tussen -40 °C (-40 °F) en 100 °C (212 °F).

Voor andere gebruikstemperaturen raadpleegt u uw dealer.

Voorkom levensgevaarlijke situaties (zie ook de hijsvoorbeelden op pagina 33)

- Werk nooit met een ongekeurde of afgekeurde klem
- Houd een veilige afstand aan bij het hijsen en ga nooit onder de last staan
- Gebruik de klem niet als hij beschadigd is; laat een beschadigde klem meteen repareren door pewag austria GmbH of een ander erkend revisiebedrijf
- Hijs nooit meer dan één plaat tegelijk
- Hijs nooit platen die zwaarder zijn dan de veilige werklast (WLL), zoals aangegeven op de klem, het certificaat en in de tabel. Zie ook belastingsdiagram op pagina 32
- Hijs nooit platen die lichter zijn dan 10 % van de maximale veilige werklast (WLL), zoals aangegeven op de klem, het certificaat en in de tabel
- Hijs geen platen die dikker of dunner zijn dan de bekopening, zoals aangegeven op de klem, het certificaat en in de tabel
- Let op bij hijswerkzaamheden vanuit een niet-verticale positie. De veilige werklast is bij dergelijke hijsituaties lager (op pagina 32)
- Zorg bij gelijktijdig gebruik van meerdere hijsklemmen voor voldoende lange hijsstroppen of kettingen, zodat de hoek tussen stropen of kettingen nooit groter wordt dan 60 graden
- Let bij gelijktijdig gebruik van meerdere hijsklemmen op dat de hijsklemmen evenredig belast worden.
- Plaats de klem niet op tapse of conische gedeelten van de te hijsen plaat of constructie
- Maak de plaat – op de plaats waar de klem wordt aangebracht – vooraf vrij van vet, olie, vuil, corrosie en walshuid
- Het plaatoppervlak mag niet harder zijn dan 37 Hrc (345 Hb, 1166 N/mm²)
- Voor alle klemmen geldt dat ze uitsluitend geschikt zijn voor gebruik onder normale atmosferische omstandigheden.

Waarschuwing

- Bij de klemmen VCP mag het hijs oog nooit zijdelings belast worden.
- Een vrije val of het ongecontroleerd slingeren aan de kraanhaak waarbij voorwerpen geraakt worden, kan schade aan de klem veroorzaken. Indien dit gebeurt, dient de klem vóór gebruik op eventuele beschadiging gecontroleerd te worden.
- Hijsklemmen zijn niet geschikt als permanente verbinding.
- De klem dient maandelijks onderhouden te worden (zie hoofdstuk 6 – Onderhoud/inspectie). Wijzigingen aan de klem, bv. door te lassen, slijpen enz., kunnen de werking en veiligheid van het product nadelig beïnvloeden. In dat geval vervallen alle vormen van garantie en aansprakelijkheid.
- Gebruik uitsluitend originele vervangingsonderdelen en toebehoren van pewag.
- Het onoordeelkundig gebruik van de klem en/of het niet opvolgen van deze gebruikershandleiding en veiligheidsinstructies kan de gebruiker of derden in gevaar brengen.

5. Hijsen

- Controleer bij het gebruik van de klem of de veilige werklust (WLL) niet overschreden wordt.
- Bevestiging van de hijsklem aan het aanslagpunt:
 - Direct aan een kraanhaak met veiligheidssluiting.
 - Door middel van een harp of D-sluiting.
 - Door middel van een strop of ketting, eventueel in combinatie met een harp of D-sluiting.
- Zorg ervoor dat alle bevestigingsmiddelen gekeurd en van de juiste tonnage zijn.
- Let op dat de bevestigingsschalen en -sluitingen voldoende groot zijn, zodat de klem vrij in de haak kan bewegen.
- Controleer of de klem geen zichtbare schade heeft.
- Controleer met behulp van de hefboom of de klem soepel open- en dichtgaat.
- Controleer of de tanden van het segment vrij van vuil zijn en reinig deze zo nodig met een staalborstel.
- Maak het bevestigingspunt vrij van verontreinigingen zoals smeermiddel en walschud e.d.
- Open de klem met de hefboom.
- Plaats de bek volledig over de plaat en zorg dat de klem dusdanig geplaatst is dat de last in balans is tijdens het transport.
- Sluit de klem door de hefboom volledig terug te draaien.
- Begin rustig te hijsen zodat de klembecken kunnen aangrijpen; controleer of de klem niet slipt.
- Indien de last slipt, raadpleeg u nogmaals hoofdstuk 5 – Hijsen.
- Indien de last blijft slippen, raadpleeg u hoofdstuk 6 – Onderhoud.
- Zorg dat de last veilig en stabiel geplaatst is alvorens de hijsklem van de plaat los te koppelen.

6. Onderhoud

De klem moet 1x per maand gecontroleerd worden op beschadiging en/of vuil.

Gebruik de klem niet meer als:

- De klem niet soepel opent of gesloten kan worden.
- Het huis gescheurd of vervormd is, met name de bevestigingen.
- Het hijs oog en koppelstuk zichtbaar vervormd is.
- De segment- en/of taatstanden niet meer scherp zijn.
- De veer uitgerekt of gebroken is.
- Het hefboom grendelmechanisme slecht of niet meer werkt.
- De assen zichtbaar vervormd zijn.
- Spanstiften ontbreken.
- De spiebaangleuf vuil is.
- De markering op de klem niet meer leesbaar is.

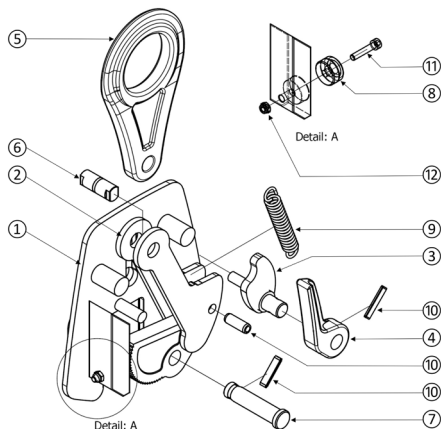
Afhankelijk van de geconstateerde gebreken:

- Demonteer en reinig de klem (zie hoofdstuk 7 – Demontage/Montage) of.
- Laat de klem reviseren door pewag austria GmbH of een ander erkend revisiebedrijf (zie hoofdstuk 8 – Revisie).

7. Demontage/Montage

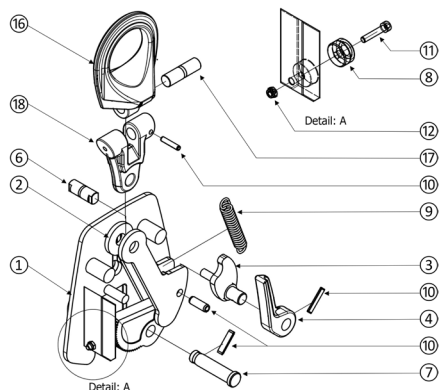
Richtlijnen voor demontage/montage van de VCP-HIJSKLEMMEN

- Open de klem volledig.
- Verwijder de spanveer (9). Verwijder bij de VCP 1.5 T eerst de spanstift (10) uit het segmentassy.
- Verwijder de spanstift (10) en de segmentpen (7).
- Schuif het hijssoog (5) zover naar binnen dat de hijssoogas (6) via het montagegat verwijderd kan worden.
- Verwijder het hijssoog (5) en het segmentassy (2).
- Demonteer de hefboom (4) door de spanstift (10) te verwijderen en neem het grendelassy (3) uit de klem.
- Verwijder de taats (8) met behulp van een inbussleutel en ringsleutel.
- Reinig alle onderdelen met behulp van een standaard ontvettingsmiddel.
- Vet alle assen in met een lagervet.
- Olie de veer in, indien nodig.
- Monteer de klem in omgekeerde volgorde.
- Plaats altijd nieuwe spanstiften (10).
- Monteer altijd een nieuwe taatsbout (11) en -moer (12).
- Gebruik enkel en alleen originele vervangingsonderdelen van pewag.
- Verwijder eventuele bramen met behulp van een vijl.



Richtlijnen voor demontage/montage van de VUP-hijsklemmen

- Open de klem volledig.
- Verwijder de spanveer (9). Verwijder bij de VUP 1.5 T eerst de spanstift (10) uit het segmentassy.
- Verwijder de spanstift (10) en de segmentpen (7).
- Demonteer de spanstift (10) uit het koppelstuk (18) en verwijder de scharnierpen (17).
- Verwijder het hijssoog (16).
- Schuif het koppelstuk (18) zover naar binnen dat de hijssoogas (6) via het montagegat verwijderd kan worden.
- Verwijder het koppelstuk (18) en het segmentassy (2).
- Demonteer de hefboom (4) door de spanstift (10) te verwijderen en neem het grendelassy (3) uit de klem.
- Verwijder de taats (8) met behulp van een inbussleutel en ringsleutel.
- Reinig alle onderdelen met behulp van een standaard ontvettingsmiddel.
- Vet alle assen in met lagervet.
- Olie de veer in, indien nodig.
- Monteer de klem in omgekeerde volgorde.
- Plaats altijd nieuwe originele spanstiften (10).
- Monteer altijd een nieuwe taatsbout (11) en -moer (12).
- Gebruik enkel en alleen originele vervangingsonderdelen van pewag.
- Verwijder eventuele bramen met behulp van een vijl.



NL

8. Revisie

Minimaal eenmaal (1x) per jaar, of als schade aan de klem dit nodig maakt, dient de klem gecontroleerd, getest en indien nodig gereviseerd te worden door pewag austria GmbH of een ander erkend revisiebedrijf.

9. Vernietiging

De klem kan aan het einde van zijn levensduur als oud ijzer behandeld worden, mits de klem onbruikbaar wordt gemaakt.

10. Checklist voor storingen en Problemen

Storing	Mogelijke oorzaak	Remedie
Last slijpt	Last vuil	Reinigen
	Taats en/of segment vuil	Reinigen
	Taats en/of segment stomp	Vervangen
	Bek open gebogen	Vervangen
Hijsoog scharniert zwaar	Hijsoog overbelast	Afkeuren
Gaffel scharniert zwaar	Gaffel overbelast	Afkeuren
Huis krom	Klem overbelast	Afkeuren
Hijsoog ovaal	Klem overbelast	Afkeuren
Veer beschadigd	Veer versleten	Afkeuren
Spanstiften ontbreken	Onjuiste montage	Monteer spanstiften
Klam gaat lastig open/dicht	Spiebaangleuf vuil	Reinigen
	Klem overbelast	Afkeuren
	Klem vuil	Reinigen
	Klem versleten	Afkeuren

11. Garantie

pewag austria GmbH biedt de eindgebruikers 5 jaar lang garantie op zijn hijsklemmen. Deze garantie is beperkt tot de originele eindgebruiker van het hijsgereedschap en is onderhevig aan het feit dat het gereedschap gedurende de gehele garantie periode geïnspecteerd, gecontroleerd en onderhouden is volgens de instructies van producent en dealer. De garantie periode is 5 jaar vanaf de aankoop datum en is onderhevig aan de voorwaarden en maatregelen die hierin opgenomen zijn.

12. Voorwaarden en Conditie

De garantie dekt alleen defecten in het hijsgereedschap die het gevolg zijn van fabricage fouten die ontstaan gedurende normaal gebruik. De garantie dekt geen slijtage aan onderdelen zoals taatsen, tandsegmenten, spanveren etc. Mocht er sprake zijn van een defect binnen deze garantie periode, wordt het hijsgereedschap vervangen of gerepareerd naar inzicht van de producent.

Er wordt geen garantie gegeven aan klemmen waarbij gebreken ontstaan door:

- Reguliere slijtage.
- Overbelasting.
- Foutief en/of onzorgvuldig gebruik.
- Beschadigingen.
- Het niet navolgen van procedures en maatregelen.
- Het hijsen van afwijkende materialen dan aangegeven op de klem of in de gebruikershandleiding.
- Het aanpassen/wijzigen van de pewag klem.
- Het onoordeelkundig gebruik van de klem, en het niet opvolgen van alle aanwijzingen die in de betreffende gebruikershandleiding staan.
- Wanneer onderhoud en/of revisie beurten niet door een geautoriseerde pewag dealer zijn uitgevoerd.

De producent is niet aansprakelijk voor incidentele schade of schade voortvloeiend uit verkeerd gebruik van de hijsgereedschappen alsmede uit schending van deze garantie.

13. Procedure Veiligheidsinspectie

Alle inspecties en reparaties moeten opgenomen worden in het inspectieschema. Dit geldt niet alleen voor uw eigen inspecties maar ook voor inspecties die uitgevoerd worden door uw geautoriseerde pewag dealer. Wanneer de samenstelling ingeleverd wordt voor onderhoud en inspectie dient u altijd het onderhoudsrapport mee te leveren.

Defect aan de hijsklem

Wanneer er een vorm van slijtage of beschadiging wordt geconstateerd dient u de volgende maatregelen te nemen.

- Stel de hijsklem buiten gebruik. (Noteer de datum van het buiten bedrijf stellen van de hijsklem)
- Tracht de oorzaak van het defect te achterhalen (zie volledige lijst punt 10). Deze schadegevallen vallen niet onder de garantie! Om de veiligheid van u en uw collega's/personeel te garanderen dient u deze procedure op te volgen
- Lever uw hijsklem met het onderhoudsverleden bij uw geautoriseerde pewag reparateur
- Als de klem gereviseerd/gerepareerd is door uw reparateur, kunt u de klem weer in gebruik nemen.
Noteer hiervan de datum in de onderhoudstabel

14. Inspectietabel

Maanden	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60
Jaren	1			2			3			4			5		
Veiligheidsinspectie door uw eigen inspecteur															
Onderhoud door een erkend pewag reparateur															
Revisie door een erkend pewag reparateur															

Manuale d'uso dei morsetti di sollevamento di sicurezza pewag peCLAMP pro VCP, VUP

Indice

1. In generale	26
2. Descrizione del funzionamento	26
3. Uso previsto	27
4. Norme di sicurezza	27
5. Sollevamento	28
6. Manutenzione/ispezione	28
7. Smontaggio/montaggio	29
8. Controllo	29
9. Smaltimento	29
10. Lista di controllo per la ricerca di guasti	30
11. Garanzia	30
12. Condizioni e disposizioni	30
13. Ispezione di sicurezza	31
14. Programma dei controlli	31
Allegato - Schema della capacità di carico	32
- Sollevamento in sicurezza	33

1. In generale

Si prega di leggere con attenzione le istruzioni per l'uso riportate nel presente manuale operativo prima di utilizzare il morsetto di sollevamento. In caso di dubbi, si prega di contattare il proprio fornitore.

Vi ringraziamo per aver scelto uno dei nostri prodotti di elevata qualità. pewag austria GmbH è un'azienda certificata ISO 9001 e la sua pluriennale esperienza è garanzia di massima qualità e sicurezza. I morsetti di sollevamento pewag sono prodotti con acciai di qualità superiore e sono conformi alle norme e ai requisiti di prodotto vigenti, tra cui: norma europea EN 13155, norma australiana AS 4991, norma americana ASME B30.20-2010 e la Direttiva macchine 2006/42/CE.

2. Descrizione del funzionamento

I morsetti di sicurezza pewag devono la propria fama a uno speciale meccanismo di sicurezza integrato, costituito da un dispositivo di arresto, una molla di tensione e una leva. Azionando la leva, l'innovativo meccanismo di sicurezza fa sì che il segmento eserciti un pretensionamento costante sulla piastra di acciaio, evitando in tal modo che il carico scivoli quando viene applicata la forza di sollevamento. Quando viene applicata tale forza, la pressione del morsetto viene incrementata dal peso del carico stesso sulle ganasce. Il morsetto contribuisce a evitare un allentamento imprevisto della lama quando il carico viene appoggiato.

3. Uso previsto

I morsetti di sicurezza pewag sono speciali sollevatori di carichi e possono essere utilizzati solo per il sollevamento e il trasporto di piastre/strutture di acciaio con un punto di fissaggio uniformemente piatto.

VCP

I morsetti VCP sono adatti per il sollevamento e il ribaltamento in senso verticale. Con 'uso previsto' del morsetto si intende il sollevamento e il trasporto di lamiera di acciaio:

- Dalla posizione verticale.
- Dalla posizione orizzontale.

Il sollevamento da una posizione non verticale comporta una riduzione della portata (v. schema della capacità di carico, pagina 32).

VUP

I morsetti VUP sono dotati di un giunto cardanico sul golfare di sollevamento e sono adatti per il sollevamento da qualsiasi direzione.

Con 'uso previsto' del morsetto si intende il sollevamento e il trasporto di lamiera di acciaio:

- Dalla posizione verticale.
- Dalla posizione orizzontale.
- Dalla posizione laterale.

Il sollevamento da una posizione non verticale comporta una riduzione della portata (v. schema della capacità di carico, pagina 32).

4. Norme di sicurezza

Pensate sempre alla vostra sicurezza e a quella degli altri! Leggete con attenzione le istruzioni per l'uso riportate nel presente manuale prima di utilizzare il prodotto!

A garanzia della vostra sicurezza e di quella dei nostri prodotti, il morsetto deve essere controllato, testato e verificato ove necessario almeno una (1) volta all'anno da pewag austria GmbH o da un centro assistenza autorizzato. Vedere anche il Capitolo 8 – Controllo. Per maggiori informazioni contattare pewag austria GmbH.

Temperatura:

La temperatura d'esercizio dei morsetti pewag peCLAMP pro è compresa tra -40 °C (-40 °F) e 100 °C (212 °F).

In caso di altre temperature di utilizzo, chiedere consiglio al fornitore.

Prevenzione di situazioni estremamente pericolose (v. esempi a pagina 33)

- Non utilizzare morsetti che non siano stati controllati o abbiano superato il termine previsto per il controllo.
- Mantenere sempre la distanza di sicurezza! È vietato sostare sotto carichi sospesi.
- Non utilizzare morsetti danneggiati! I morsetti che presentano danni devono essere fatti riparare subito da pewag austria GmbH o da un centro assistenza autorizzato.
- I morsetti sono utilizzabili solo per il trasporto di singole lastre, non di pacchi interi.
- Non trasportare lastre di acciaio che superano l'intervallo di sicurezza della capacità di carico (WLL) (v. dati sul morsetto, sul certificato, nella tabella e nello schema della capacità di carico a pagina 32).
- Non trasportare lastre di acciaio che sono più spesse o più sottili dell'apertura delle griffe (v. dati sul morsetto, sul certificato e nella tabella).
- Prestare attenzione in caso di sollevamento da una posizione non verticale! Tener conto della riduzione della portata (v. pagina 32).
- In caso di accoppiamento dei morsetti, accertarsi che le cinghie o le catene siano sufficientemente lunghe onde evitare che l'angolo di inclinazione tra le cinghie o le catene superi i 60°.
- In caso di accoppiamento dei morsetti, accertarsi che il carico venga distribuito in modo uniforme.
- Il punto di fissaggio deve essere scelto in modo da evitare che il morsetto non tocchi una parte conica del carico.
- Rimuovere dalla lastra e dal punto di fissaggio sporcizia, lubrificanti, corrosione, scaglie di laminazione, ecc.
- La durezza della superficie di carico non deve superare i 37 Hrc (345 Hb, 1166 N/mm²).
- Tutti i morsetti sono adatti solo per l'uso in condizioni ambientali e con temperature di carico normali.

Avvertenza

- Con i morsetti VCP evitare di caricare lateralmente il golfare di sollevamento.
- Il morsetto può subire danni qualora degli oggetti vengano urtati a seguito della caduta libera o dell'oscillazione incontrollata del gancio. In tal caso controllare che il morsetto non sia danneggiato prima di continuare a utilizzarlo.
- I morsetti di sollevamento non sono adatti per la creazione di giunti permanenti.
- Il morsetto deve essere sottoposto a manutenzione 1 volta al mese (v. Capitolo 6 – Manutenzione/ispezione).

- Eventuali modifiche del morsetto (es. saldatura, levigatura, ecc.) possono compromettere il funzionamento e la sicurezza del prodotto, rendendo nulle la garanzia e qualsiasi forma di responsabilità.
- Si devono utilizzare solo ricambi originali e accessori della ditta pewag.
 - Un utilizzo improprio del morsetto e/o l'inosservanza delle istruzioni per l'uso e delle norme di sicurezza contenute nel presente manuale possono comportare rischi per l'utilizzatore o terze persone.

5. Sollevamento

- Quando si utilizza il morsetto accertarsi di non superare la portata consentita (WLL).
- Fissaggio del morsetto di sollevamento nel punto di sollevamento:
 - Direttamente nel gancio con chiusura di sicurezza,
 - In collegamento con la maglia di giunzione o l'anello della catena,
 - In collegamento con la cinghia o la catena, eventualmente in combinazione con la maglia di giunzione o l'anello della catena.
- Verificare che tutti i dispositivi di sollevamento siano stati controllati e siano adatti al carico previsto.
- Controllare che le maglie e le chiusure di fissaggio siano abbastanza grandi da consentire al morsetto di muoversi liberamente nel gancio.
- Controllare se il morsetto presenta danni evidenti.
- Controllare la leva per verificare che il morsetto si apra e si chiuda facilmente.
- Controllare che le ganasce non siano sporche. Per pulirle utilizzare una spazzola metallica.
- Rimuovere dal punto di fissaggio sporcizia, lubrificanti, scaglie di laminazione, ecc.
- Aprire il morsetto con l'ausilio della staffa di fissaggio.
- Spostare l'apertura delle griffe completamente sulla lastra e controllare la posizione del morsetto per assicurarsi che il carico abbia un equilibrio stabile durante il trasporto.
- Per chiudere il morsetto, ruotare la leva completamente all'indietro.
- Iniziare a sollevare il carico lentamente per consentire alle ganasce di fare presa perfettamente. Controllare che il morsetto non si sposti.
- In caso di scivolamento del carico, rileggere il Capitolo 5 – Sollevamento.
- Se il carico continua a scivolare, vedere il Capitolo 6 – Manutenzione.
- Prima di aprire il morsetto, controllare che il carico sia in una posizione sicura e stabile.

6. Manutenzione/ispezione

Una volta al mese verificare che il morsetto non presenti danni e/o sporcizia.

Il morsetto non deve essere più utilizzato nei seguenti casi:

- Il morsetto si apre e si chiude con difficoltà.
- Il corpo è incrinato o deformato, soprattutto agli angoli delle griffe.
- Il golfare di sollevamento o il giunto di sospensione è deformato.
- Il profilo dentato delle ganasce è usurato.
- La molla è usurata o rotta.
- Il meccanismo a leva non funziona correttamente o è guasto.
- Gli assi sono deformati.
- Mancano i perni di ritenuta.
- La scanalatura è sporca.
- Le marcature sul morsetto sono illeggibili.

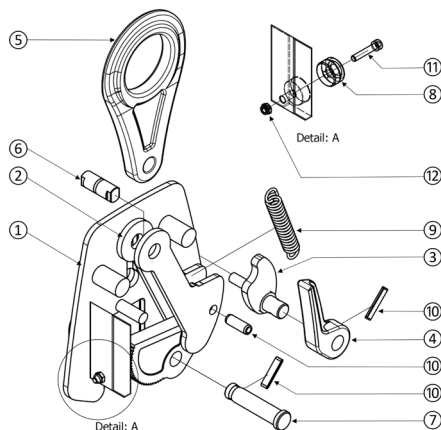
In base ai difetti riscontrati:

- Smontaggio e pulizia del morsetto (v. Capitolo 7 – Smontaggio/montaggio) oppure
- Controllo del morsetto con verifica a cura di pewag austria GmbH o di un centro assistenza autorizzato (v. Capitolo 8 – Controllo).

7. Smontaggio/montaggio

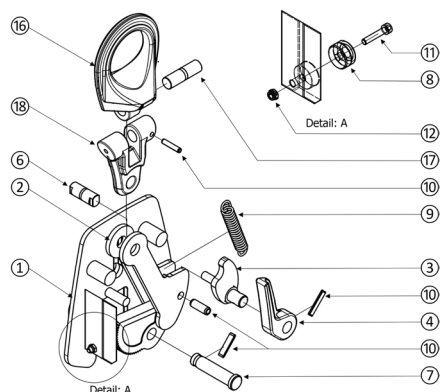
Istruzioni per lo smontaggio/il montaggio dei morsetti di sollevamento VCP

- Aprire completamente il morsetto.
- Rimuovere la molla di tensione (9). Nel VCP 1.5 T rimuovere prima il perno di ritenuta (10) dall'asse del segmento.
- Rimuovere il perno di ritenuta (10) e quello del segmento (7).
- Spostare il golfare di sollevamento (5) verso l'interno fino ad estrarre l'asse (6) dall'apertura di montaggio.
- Rimuovere il golfare di sollevamento (5) e il segmento dentato (2).
- Smontaggio della leva di tensione (4): rimuovere il perno di ritenuta (10), estrarre l'asse (3) dal morsetto.
- Rimuovere il segmento dentato (8) con una chiave esagonale e una chiave ad anello.
- Pulire le parti con un normale agente sgrassante.
- Lubrificare tutti gli assi con del grasso per cuscinetti.
- Se necessario, oliare la molla.
- Rimontare il morsetto in ordine inverso.
- Mettere perni di ritenuta (10) nuovi.
- Applicare sempre viti (11) e bulloni (12) nuovi.
- Utilizzare solo ricambi originali pewag.
- Rimuovere eventuali sbavature con una lima.



Istruzioni per lo smontaggio/il montaggio dei morsetti di sollevamento VUP

- Aprire completamente il morsetto.
- Rimuovere la molla di tensione (9). Nel VUP 1.5 T rimuovere prima il perno di ritenuta (10).
- Rimuovere il perno di ritenuta (10) e quello del segmento (7).
- Smontare il perno di ritenuta (10) dal giunto (18) e rimuovere il perno della cerniera (17).
- Rimuovere il golfare di sollevamento (16).
- Spostare il giunto (18) verso l'interno fino ad estrarre l'asse (6) del golfare dall'apertura di montaggio.
- Rimuovere il giunto (18) e il segmento dentato (2).
- Smontaggio della leva di tensione (4): rimuovere il perno di ritenuta (10), estrarre l'asse (3) dal morsetto.
- Rimuovere l'anello dentato (8) con una chiave esagonale e una chiave ad anello.
- Pulire le parti con un normale agente sgrassante.
- Lubrificare tutti gli assi con del grasso per cuscinetti.
- Se necessario, oliare la molla.
- Rimontare il morsetto in ordine inverso.
- Mettere perni di ritenuta (10) nuovi.
- Applicare sempre viti (11) e bulloni (12) nuovi.
- Utilizzare solo ricambi originali pewag.
- Rimuovere eventuali sbavature con una lima.



8. Controllo

pewag austria GmbH o un centro assistenza devono controllare, testare e verificare il morsetto almeno una (1) volta all'anno (come previsto dalla legge) e in caso di danneggiamento.

9. Smaltimento

Se inutilizzabile, il morsetto deve essere smaltito come previsto dalle normative locali.

10. Lista di controllo per la ricerca di guasti

Problema	Possibile causa	Soluzione
Il carico scivola	Carico sporco	Pulire
	Anello dentato e/o segmento sporchi	Pulire
	Anello dentato e/o segmento smussato	Sostituire
	Apertura deformata	Sostituire
Il golfare si muove con difficoltà	Golfare sovraccaricato	Scartare
La forcella si muove con difficoltà	Forcella sovraccaricata	Scartare
Corpo piegato	Morsetto sovraccaricato	Scartare
Golfare forma ovale	Morsetto sovraccaricato	Scartare
Molla danneggiata	Molla usurata	Scartare
Mancanza perni di ritenuta	Montaggio errato	Montare perni di ritenuta
Il morsetto si apre/chiude con difficoltà	Scanalatura sporca	Pulire
	Morsetto sovraccaricato	Scartare
	Morsetto sporco	Pulire
	Morsetto usurato	Scartare

11. Garanzia

pewag austria GmbH offre una garanzia di 5 anni per i suoi morsetti di sollevamento. La garanzia si applica solo all'utente finale originario del morsetto e solo se il dispositivo di sollevamento viene ispezionato, controllato e mantenuto secondo le istruzioni del costruttore e del fornitore per l'intero periodo di garanzia. La garanzia ha una validità di 5 anni a partire dalla data di vendita ed è soggetta alle condizioni e disposizioni di seguito citate.

12. Condizioni e disposizioni

La garanzia copre solo i difetti dovuti a errori di produzione o derivanti dal normale impiego del prodotto. La garanzia non copre l'usura di parti quali anelli dentati, segmenti dentati, molle di tensione, ecc. Nel caso in cui venga individuato un difetto nel periodo di garanzia, il morsetto di sollevamento viene sostituito o riparato, a discrezione del costruttore.

La garanzia non copre morsetti con difetti riconducibili ai seguenti casi:

- Normale usura.
- Sovraccarico.
- Utilizzo improprio o non attento.
- Danni.
- Inosservanza delle procedure e delle misure previste.
- Sollevamento di carichi diversi da quelli indicati sul morsetto o nelle istruzioni per l'uso.
- Modifiche apportate al morsetto pewag.
- Uso incauto del morsetto e inosservanza delle istruzioni contenute nel relativo manuale d'uso.
- Lavori di manutenzione e/o revisione non svolti da un centro autorizzato pewag.

Il costruttore non risponde di danni collaterali o danni derivanti dall'abuso del morsetto di sollevamento o da violazioni della presente garanzia.

13. Ispezione di sicurezza

Tutte le ispezioni e le riparazioni devono essere inserite nel piano di ispezione. Ciò vale non solo per le ispezioni interne, ma anche per i controlli eseguiti da un centro autorizzato pewag. L'unità che viene sottoposta a ispezione o manutenzione deve essere corredata del registro di manutenzione.

Danni al morsetto di sollevamento

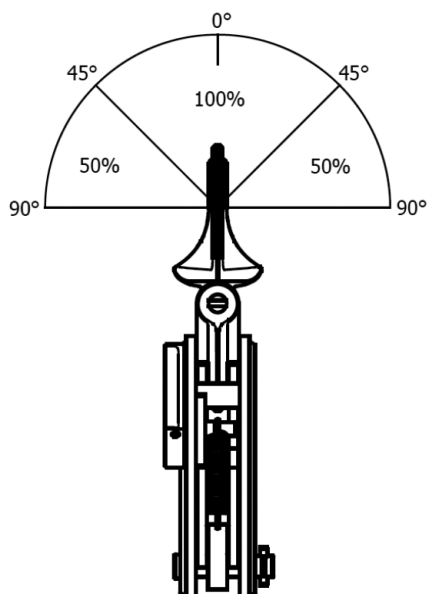
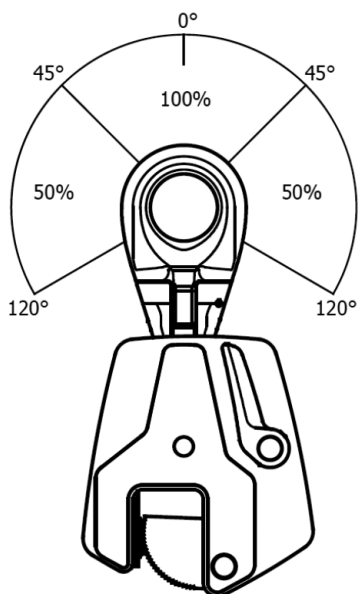
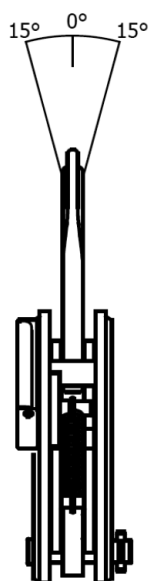
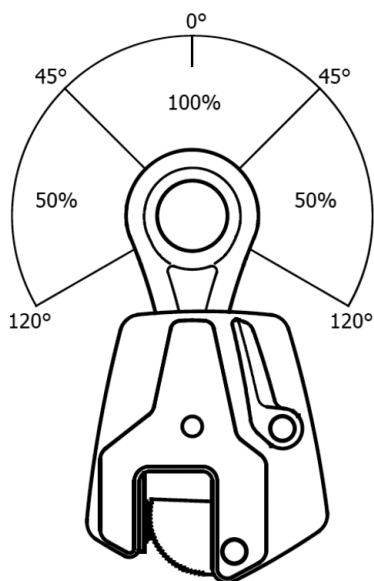
Qualora venga individuata una qualche forma di usura o danno, procedere come di seguito descritto.

- Mettere fuori servizio il morsetto (annotare la data).
- Cercare di individuare la causa del difetto (elenco completo nel Capitolo 10). Danni di questo tipo non sono coperti dalla garanzia! Per garantire la sicurezza vostra e dei vostri colleghi/collaboratori, rispettare questa procedura.
- Consegnare il morsetto di sollevamento e il registro di manutenzione a un centro assistenza pewag autorizzato.
- Dopo la revisione/riparazione, rimettere in servizio il morsetto. Annotare la data nel registro di manutenzione.

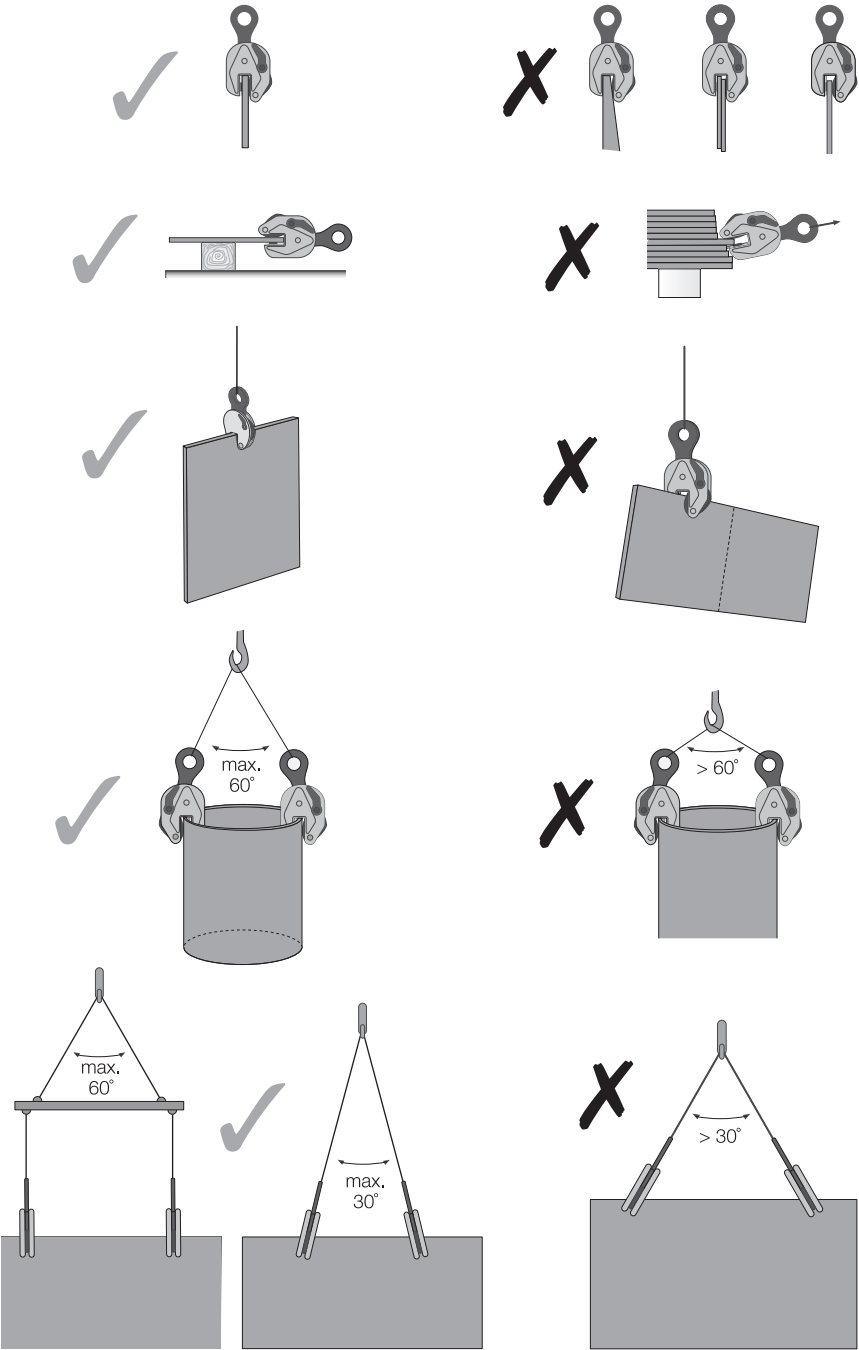
14. Programma dei controlli

Mesi	4	8	12	16	20	24	28	32	36	40	44	48	52	56	60
Anni	1			2			3			4			5		
Ispezioni a cura di un consulente per la sicurezza interno															
Manutenzione a cura di un tecnico pewag riconosciuto															
Revisione a cura di un tecnico pewag riconosciuto															

Lastaufnahmediagramm (Zulässige Winkel und Tragfähigkeitsreduktion) / Load Diagrams (Working load limits) / Diagrammes (Plan de charge) / Belastungsdiagrammen veilige Werklast / Schema della capacità di carico (angolo e riduzione della portata consentiti)



Gefahrlos Heben / Safe lifting / Lever en sécurité / Veilig hijsen / Sollevamento in sicurezza



Konformitätserklärung

gemäß Anhang VII A der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG 2010 für Lastaufnahmemittel:

Bevollmächtigter für techn. Unterlagen gemäß Anhang VII Teil A:

DI Bernhard Oswald; Gaslaternenweg 4; A-8041 Graz

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte für welche diese Betriebsanleitung gilt, die Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG erfüllen.

Folgende Norm(en) wurden angewendet: EN 13155

Bei jeder nicht von pewag bewilligten Änderung des Produktes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit. Voraussetzung für die Inbetriebnahme ist, dass die Betriebsanleitung gelesen und verstanden wurde.

Declaration of conformity

Pursuant to Appendix II A of Machinery Directive 2006/42/EC for lifting tackle:

Authorised representative for technical documents pursuant to Appendix VII, part A:

DI Bernhard Oswald; Gaslaternenweg 4; A-8041 Graz

We hereby declare with full responsibility, that the products to which these operating instructions apply satisfy the provisions of Directive 2006/42/EC. Any alteration of the product not authorised by pewag shall invalidate this declaration.

The following standards were applied: EN 13155

Prerequisite for putting this product into service is that the operating instructions have been read and understood.

Déclaration de conformité

En conformité avec l'annexe II A de la directive « Machines » 2006/42/CE pour élingues:

Personne autorisée à constituer le dossier technique suivant l'annexe VII partie A:

DI Bernhard Oswald; Gaslaternenweg 4; A-8041 Graz

Nous déclarons sous notre seule responsabilité que les produits auxquels la présente notice de service s'applique, répondent aux exigences de la Directive 2006/42/CE. Toute modification du produit non approuvée par pewag entraîne la cessation de la validité de la présente déclaration.

Les normes suivantes ont été utilisées: EN 13155

La condition préalable à la mise en service est l'étude et la compréhension de la notice de service.

Verklaring van overeenstemming

Conform bijlage II A van de machinerichtlijn 2006/42/EG voor aanslagmiddelen:

Gemachtigde voor techn. documentatie conform bijlage VII deel A:

DI Bernhard Oswald; Gaslaternenweg 4; A-8041 Graz

Wij verklaren onder uitsluitende verantwoordelijkheid dat de producten waarvoor dit bedrijfsvoorschrift geldt, voldoen aan de bepalingen in richtlijn 2006/42/EG. Bij elke niet door pewag goedgekeurde wijziging verliest deze verklaring zijn geldigheid.

De volgende normen zijn gebruikt: EN 13155

Voorwaarde voor de inbedrijfname is, dat het bedrijfsvoorschrift is gelezen en begrepen.

Dichiarazione di conformità

Ai sensi dell'Allegato VII A della Direttiva macchine 2006/42/CE 2010 relativa ai dispositivi di sollevamento:

Responsabile per la documentazione tecnica conf. all'Allegato VII Parte A:

DI Bernhard Oswald; Gaslaternenweg 4; A-8041 Graz


Dichiariamo sotto la nostra responsabilità che i prodotti ai quali si applica il presente manuale d'uso sono conformi alle disposizioni della Direttiva 2006/42/CE.

Sono state applicate le seguenti norme: EN 13155

La presente dichiarazione perde validità in caso di modifiche al prodotto non autorizzate da pewag. Il prodotto può essere utilizzato a condizione che il manuale d'uso venga letto e compreso.

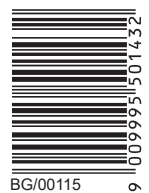
Graz, 2018-12-01

pewag austria GmbH



ppa. Stefan Duller

pewag austria GmbH
A-8041 Graz, Gaslaternenweg 4
Phone: +43 50 50 11-0
Fax: +43 50 50 11-100
saleinfo@pewag.com
www.pewag.com



BG/00115

9